

S 15

Immer wieder defekte Hublifte bei der BSAG?

**Anfrage der Abgeordneten Tim Sültenfuß, Sofia Leonidakis, Nelson Janßen
und Fraktion Die Linke
vom 28. Januar 2026**

Wir fragen den Senat:

1. Bei wie vielen Straßenbahnen der BSAG war jeweils zum ersten Wochentag aller Wochen im Dezember 2025 der Hublift defekt?
2. Wie groß war der Anteil der Betriebskilometer von Straßenbahnen mit defektem Hublift an den gesamten Betriebskilometern aller Straßenbahnen im Dezember 2025?
3. Welche rechtlichen Schritte wurden seitens der BSAG unternommen, um den Hersteller Siemens Mobility zur Beseitigung der fortlaufend hohen Zahl an defekten Hubliften in die Pflicht zu nehmen?

Zu Frage 1:

Bei der Bremer Straßenbahn AG wird keine systematische Übersicht darüber geführt, wie viele im Fahrbetrieb eingesetzte Fahrzeuge zu einem bestimmten Zeitpunkt eine Fehlermeldung aufweisen. Eine Aufschlüsselung der Anzahl der Fehlermeldungen zu Funktionseinschränkungen der Hublifte nach Kalenderwochen ist jedoch möglich. Für die Kalenderwochen 49 bis 52 sind im Zeitraum der jeweiligen gesamten Kalenderwoche, 11, 20, 9 und 8 Fehlermeldungen aufgetreten. Sämtliche Fehlermeldungen befinden sich im Status „erledigt“, sie wurden nach entsprechender Überprüfung durch die Instandhaltung der Bremer Straßenbahn AG abgestellt.

Zu Frage 2:

Das bestehende Betriebsleitsystem Intermodal Transport Control System ermöglicht keine entsprechende Auswertung.

Zu Frage 3:

Die Ursachen für die aufgetretenen Störungen an den Hubliften sind vielfältig. Neben technischen Faktoren können auch sachfremde Nutzungen durch Fahrgäste sowie eine erhöhte Verschmutzung, beispielsweise durch Streugut in den Wintermonaten, zu Funktionseinschränkungen führen. Seitens der Bremer Straßenbahn AG werden die bestehenden vertraglichen und rechtlichen Möglichkeiten gegenüber dem Hersteller Siemens Mobility fortlaufend geprüft und bei Mängeln im Sinne der Gewährleistung dem Hersteller in Rechnung gestellt.